



Bielertagblatt



Catwalk
Ein Bieler Verlag zeigt Katzentreppen von Davos über Biel bis Villeret. **4**

Haftkrise wegen Witzwil
Weil der Gefängnisneubau in Witzwil stockt, braucht es Container für 30 Häftlinge. **5**

Export-KMU zittern
Der Iran-Krieg bedroht die Uhrenindustrie und ihre regionalen Zulieferer. **7**

Nr. 79, 144. Jahrgang, AZ 2500 Biel CHF 4.30



Bild: Matthias Käser

Kommentar

Der verdiente Lohn für den EHC Biel

2024 wollte es nicht klappen, 2025 wollte es nicht klappen, 2026 hat es geklappt. Die ältesten Bieler Junioren haben sich im entscheidenden Spiel den Meistertitel gesichert. Dreimal hintereinander qualifizierten sie sich für den Final. In dieser Saison gelang dies als Qualifikationssieger. In der Finalserie gegen die GCK Lions musste sich das Team zurückkämpfen. Zwischenzeitlich führten die Zürcher in der Serie mit 2:1. Die Mannschaft von Cheftrainer Guido Pfösi gab nie auf. Und das Team konnte sich, den langjährigen Coach und den Klub mit dem Titel beschenken. Die U21-Elit-Junioren sind verdient Schweizer Meister. Sie haben sich in der Qualifikation in die beste Position gebracht und in den Playoffs geliefert.

Gegen Davos und Lausanne war zunächst die Physis gefragt. Diese beiden Hürden meisterten die Seeländer. Es kam zur Finalrevanche gegen die GCK Lions. Vor dem Start der Serie war im Bieler Lager die Zuversicht bereits gross. Man spürte wohl, dass es in diesem Jahr gut kommt. Endlich gut kommt. Es ist der erste Meistertitel bei den ältesten Junioren seit 1972. Der Pokal kommt nun endlich wieder ins Seeland.

Für den gesamten Klub ist es ein Lohn für die Arbeit im Nachwuchs. Was der EHC Biel bei den Junioren leistet, findet in der gesamten Eishockey-Schweiz Beachtung. Nun wurde diese Arbeit mit der Trophäe bei den U21-Junioren belohnt. Es wird nicht wieder 50 Jahre dauern bis zum nächsten Mal.



Michel Eggimann
michel.eggimann@bielertagblatt.ch

Im dritten Anlauf ist es vollbracht: Der EHC Biel ist Schweizer Meister!

Angeführt von Captain Jamie Villard haben die Bieler U21-Elit-Junioren den Titel geholt. Das entscheidende Spiel in der Tissot Arena gewannen die Seeländer vor fast 6000 Zuschauerinnen und Zuschauern. **Seite 15**

Spione getarnt als Schweiz-Ausflügler

Spionage Russische Expat-Zirkel in der Schweiz besuchen auffällig oft Orte, die für fremde Nachrichtendienste von grosstem Interesse sind: Kernkraftwerke, Flughäfen, Bahnanlagen, Logistikzentren. Sogenannte kritische Infrastrukturen. Der Verdacht des Nachrichtendienstes des Bundes: In den geselligen Gruppen mischen Personen mit, die gezielt Informationen für russische Geheimdienste sammeln. (hh) **Seite 20**